



Japan

zur Herbstlaubfärbung

Termin 3. bis 13. November 2021

Fernöstliches Japan ist das faszinierende Reiseziel zwischen Vergangenheit und Zukunft. Nirgendwo sonst stehen Tradition und fernöstliche Exotik in einem so vitalen Spannungsverhältnis zu modernster Technologie und tief-



greifendem gesellschaftlichen Wandel. Das Land wirkt auf den westlichen Reisenden aufregend fremd und ist zugleich merkwürdig vertraut. Ehrwürdige Pagoden, kunstvolle Zengärten, sinnende Buddha-Statuen und die stilvolle Teezeremonie verschmelzen mit imposanten Wolkenkratzern, innovativem High-Tech und bunten Leuchtreklamen zu reicher kultureller Vielfalt.

Begleiten Sie uns in eine alte und zugleich ganz neue Welt, wie Sie sie noch nicht erlebt haben. Kein anderes Land bietet eine vergleichbare Mischung aus Exotik, Gastfreundschaft und Reisekomfort. Lassen Sie sich von pfeilschnellen und auf die Minute pünktlichen Shinkansen-Zügen begeistern. Erkunden Sie die dynamischen Metropolen Japans und genießen Sie besonders im Herbst herrlich gefärbte Land-

schaften. Ein freundliches Lächeln der zuvor-kommenden Japaner wird Ihnen jederzeit gewiss sein.

Unser Reiseleiter, ein deutscher Japanologe mit langjähriger Japan-Erfahrung, lässt Ihre Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.



© Bader Kulturreisen

1. Tag Mittwoch, 3. November 2021 Flug nach Japan

Morgens Lufthansa-Flug ab Stuttgart nach München und anschließend Weiterflug in PREMIUM-ECO-NOMY-CLASS nonstop nach **Tokyo** (Flugzeit rund 11 Std).

2. Tag Donnerstag, 4. November 2021 Ankunft in Tokyo

Heute heißt es Yokoso – „Herzlich willkommen“ in Tokyo am Flughafen. Transfer zu Ihrem zentral gelegenen Hotel in Tokyo. Nutzen Sie den Rest des Tages zu ersten Eindrücken in der Megacity.

3. Tag Freitag, 5. November 2021 Kunst und Kultur in der Supermetropole Tokyo

Tokyo stellt sich Ihnen mit höchst unterschiedlichen Gesichtern vor.

Auftakt der Besichtigung ist der Besuch des **Meiji-Schreins**. Die in einem weitläufigen Park eingebettete Gedenkstätte symbolisiert die starke Verbindung des Kaiserhauses mit dem Shinto, der alten Naturreligion Japans.

Tauchen Sie ein in die oftmals skurrile Welt der Jugend Japans in der berühmten **Takeshita Dori**. Einen imposanten Akzent der Vertikale setzt der ultramoderne **Multiplex Roppongi Hills Mori Tower**, dessen Aussichtsetage im 52. Stock einen großartigen Panoramablick über das schier unendliche Häusermeer der japanischen Hauptstadt bietet.

Am Nachmittag steht das **Nationalmuseum Tokyos** im Ueno-Park auf dem Programm. Das 1872 gegründete Haus ist das älteste und größte Museum des Landes.

Die japanische Galerie bietet einen allgemeinen Überblick über die Kunst und Kunstgeschichte des Archipels von 10.000 v. Chr. bis um spätes 19. Jahrhundert. Nähern Sie sich dem hochwertigen Kunstgewerbe und der verfeinerten Kunst Japans.



© The Trustees of the British Museum, CC BY-NC-SA 4.0

4. Tag Samstag, 6. November 2021 Tokyos Architektur und Tempel

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln starten Sie vormittags zu einem Bummel über den benachbarten **Boulevard Omotesando**. Hier finden sich zahlreiche herausragende Beispiele **avantgardistischer japanischer Architektur** von Kengo Kuma (One Omotesando), Tadao Ando (Omotesando Hills) und Toyo Ito (Tod's).

En passant lässt sich auch ein Blick auf das Tokyo National Gymnasium von 1964 mit der berühmten Hängedach-Konstruktion von Tange Kenzo werfen, die Frei Otto bei seinen Entwürfen für das Stadion der olympischen Sommerspiele 1972 in München inspiriert haben soll. Vor dem **Kaiserpalast** legen Sie einen Fotostopp an der Nijubashi-Brücke ein.

Im vornehmen **Stadtviertel Ginza** bummeln Sie entlang modischer, eleganter Boutiquen und Geschäfte. Tauchen Sie ein in die verführerische Welt einer Feinkostabteilung in einem der berühmten Kaufhäuser Tokyos. Schließlich mischen Sie sich im traditionellen Stadtteil Asakusa unter die Gläubigen im **buddhistischen Kannon-Tempel**. Der Weg dorthin führt über die belebte Ladenstraße Nakamise-dori und durch das Donnertor mit seiner 750 kg schweren Laterne. Am Ufer des Sumida-

Flusses werfen Sie einen Blick auf Tokyos Fernsehturm Sky Tree, mit 634 m aktuell zweithöchstes Bauwerk der Welt. Rückkehr zum Hotel.



©Alpsdake, CC BY-SA 4.0 via Wikimedia Commons



©CC BY 2.0 via Wikimedia Commons

5. Tag **Sonntag, 7. November 2021** Tokyo – Kamakura – Fuji-Hakone-Nationalpark

Eine ca. einstündige Busfahrt bringt Sie am Morgen an die Pazifikküste nach **Kamakura**, im späten 12. Jh. Sitz des ersten Shogunats. Sie besichtigen den Hasedera-Tempel mit tausenden Jizo-Schutzheiligen der ungeborenen Kinder und den berühmten Großen Buddha.

Weiterfahrt in den **Fuji-Hakone-Nationalpark**, für den wir Ihnen auf einer Bootstour das schönste Wetter wünschen.

In der Bergwelt Hakones kommen vor allem Naturliebhaber auf ihre Kosten, denn bei klarer Sicht bieten sich fantastische Impressionen des heiligen Berges **Fuji-san**. Der 3.776 m hohe Vulkan ist berühmt für seine ebenmäßige Form und wurde als heiliger Ort und Quelle künstlerischer Inspiration in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Nutzen Sie am Abend im Hotel die Gelegenheit zum Bad in einem typisch japanischen **Onsen** (Thermalbad). Ihr Gepäck wird heute separat zu Ihrem Hotel in Hiroshima verschickt und steht Ihnen erst nach Ankunft im Hotel am 6. Reisetag wieder zur Verfügung. Für die Übernachtung steht heute also nur leichtes Handgepäck zur Verfügung.



© Bader Kulturreisen



6. Tag **Montag, 8. November 2021** Fuji-Hakone-Nationalpark – Himeji – Hiroshima

Frühe Bus- und Bahnfahrt mit dem Hakone Tozan Zug, dem **kleinen Bruder des Glacier-Expresses**, nach Odawara, Ausgangspunkt Ihrer Fahrt mit dem **Superexpresszug Shinkansen** zunächst nach Himeji. Pünktlichkeit, modernste Technik und Komfort der japanischen Bahn werden Sie begeistern. Die knapp 525 km lange Strecke legt der Shinkansen in weniger als 3 Stunden zurück. Am Bahnhof Himeji erwartet Sie Ihr Reisebus. Vor der Weiterfahrt nach Hiroshima besichtigen Sie die strahlende

„**Burg des weißen Reihers**“ (UNESCO-Weltkulturerbe). Japans größte und schönste Burg wurde im 17. Jh. zu ihrer heutigen Form ausgebaut und erstrahlt nach umfassender Restaurierung wieder in ihrer ganzen Pracht.

Für den Abend in **Hiroshima** empfehlen wir Ihnen eine kulinarische Entdeckungsreise – in den zahlreichen Okonomiyaki-Restaurants ist die beliebte „japanische Pizza“ besonders schmackhaft.

7. Tag **Dienstag, 9. November 2021** **Hiroshima und Ausflug auf die Insel Miyajima**

Morgens werden Sie in Hiroshima mit Japans Kriegsvergangenheit konfrontiert. Sie besuchen die Gedenkstätten mit dem Friedensmuseum und spazieren durch den eindrucksvollen Friedenspark zum Atombomben-Dom. Sie erreichen per Bus und Fähre die in der Inlandsee gelegene heilige **Insel Miyajima**. Bei Flut scheint der orange glänzende Itsukushima-Schrein, Japans wohl schönste Kultstätte des Shinto, auf dem Meer zu schwimmen (das berühmte Eingangstor zum Schrein wird gerade renoviert). Ein weiterer Höhepunkt Miyajimas ist die Tempelanlage Daishoin. Am frühen Abend Rückkehr zum Hotel in Hiroshima.



© CC BY-SA 4.0 via Wikimedia Commons



© Jakob Hafun, CC BY-SA 4.0 via Wikimedia Commons

8. Tag **Mittwoch, 10. November 2021** **Hiroshima – Naoshima – Kyoto**

Freuen Sie sich auf ein weiteres Highlight Ihrer Reise über Japans vier Hauptinseln. Mit dem **Shinkansen-Supereexpress** fahren Sie morgens zunächst nach Okayama und weiter per Bahn zum Hafen Uno. Mit der Fähre setzen Sie auf die kleine **Insel Naoshima** über. Hier besuchen Sie die vom japanischen Stararchitekten Tadao Ando entworfene **Benesse Art Site**, eine faszinierende Museumslandschaft an der dem Seto-Binnenmeer zugewandten Küste Naoshimas mit integriertem Hotelkomplex. Genießen Sie die architektonische Schönheit und die vielen Kunstwerke bei einem ausgedehnten Bummel und Museumsbesuchen (leichte Wanderung ca. 2,5 Stunden). Am frühen Abend Rückfahrt nach Okayama und weiter per Shinkansen nach **Kyoto** (späte Ankunft).

9. Tag **Donnerstag, 11. November 2021** **Kyoto**

In Kyoto schlägt das historische, kulturelle und auch touristische Herz Japans. Die auf drei Seiten von Bergen umrahmte und über 1.100 Jahre alte Kaiserstadt kann unter anderem mit unglaublichen 2.000 Tempeln, Pagoden und Schreinen aufwarten, von denen 17 zum Weltkulturerbe der UNESCO zählen. Besonders prachtvoll präsentiert sich Kyoto zur Herbstlaubfärbung, wenn der Ahorn sein leuchtendes Farbenspiel entfaltet. Auf Ihrem ausgewählten Besichtigungsprogramm stehen der **Ryoanji-Tempel** mit seinem berühmten Zen-Garten, die reizvolle Anlage des **Goldenen Pavillons (Kinkakuji)** und das **Nijo-Schloss** des Tokugawa-Shogunats, in dem Sie sich in das Palastleben alter Tage zurückversetzt fühlen - berühmt durch die so genannten Nachtigallböden und die gemalten Kirschbäume. Freuen Sie sich auch auf einen Besuch der traditionellen Kyotoer **Marktstraße Nishiki-dori**. Nirgendwo sonst lässt sich die schier unendliche Vielfalt der berühmten japanischen Küche so hautnah und eindrucksvoll erkunden. Am Nachmittag locken die zahlreichen Geschäfte entlang der Straßen Shijo und Kawaramachi zu einem Shopping-Bummel. Zum Abschluss des Tages nehmen Sie an einer **traditionellen Tee-Zeremonie** teil. Heute Abend Besuch eines kunstvoll illuminierten Tempelgartens.



©Basile Morin, CC BY-SA 4.0 via Wikimedia Commons

10. Tag Freitag, 12. November 2021 Kyoto – Nara – Kyoto

Vormittags Bahnfahrt nach **Fushimi Inari**, dessen schier endlose Schreintor-Galerien zu einem Spaziergang einladen. Anschließend Bahnfahrt nach **Nara**, Wiege der japanischen Kultur und eine der großen Attraktionen des Landes. Nara war im 8. Jh. die erste Hauptstadt Japans, von der aus dauerhaft regiert wurde. Zu Fuß erkunden Sie die einzelnen Besichtigungspunkte und können bei einem Spaziergang durch den Nara-Park zahmes Rotwild beobachten. Besonderes Glanzlicht des Tages mit gleich zwei Superlativen ist der „Daibutsu“, die **größte sitzende bronzene Buddhastatue der Welt**. Er wird im Todaiji-Tempel, dem weltweit größten Holzgebäude, verehrt. Entlang des Weges zum Kasuga-Schrein wird Sie die einzigartige Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen in Ihren Bann ziehen. Rückfahrt nach **Kyoto**, wo Sie im Anschluss das imposante Bahnhofsgebäude besichtigen. Am Abend können Sie mit etwas Geduld und Glück in den Gassen des denkmalgeschützten **Altstadtviertels Gion** eine Geisha zu Gesicht bekommen.



©Gilles Desjardins, CC BY-SA 4.0 via Wikimedia Commons

11. Tag Samstag, 13. November 2021 Sayonara Japan!

Transfer per Expresszug zum Flughafen Kansai und Rückflug nach Deutschland.

LEISTUNGEN

- Flug mit Lufthansa oder vergleichbarer Fluglinie ab München nach Tokyo (Nachtflug) und zurück von Osaka (Tagesflug) in der Premium-Economy-Class (12 Plätze)
- Flughafentransfers bei An- und Abreise in Japan
- 9 Übernachtungen in Hotels der gehobenen Mittelklasse inkl. Frühstück (am Abreisetag kein Frühstück)
- 4 landestypische Abendessen
- Shinkansen Superexpress-Fahrten Odawara – Himeji und Himeji – Hiroshima am 6. Reisetag und Hiroshima – Okayama – Kyoto am 8. Reisetag auf reservierten Plätzen in der 2. Klasse (Japan Railpass)
- alle Besichtigungen mit Bus, Bahn bzw. mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Taxi und Spaziergängen inkl. Eintrittsgeldern lt. Programm
- Hotel im Fuji-Hakone Nationalpark mit hauseigenem Onsen (Thermalbad)
- separate Gepäcktransporte Tokyo – Hiroshima am 5. Reisetag und Hiroshima – Kyoto am 7. Reisetag (jeweils über Nacht)
- Erfahrene und engagierte Reiseleitung ab Tokyo bis Osaka.

Als Reiseleiter ist der **Japanologe Hartmut Pohling** vorgesehen.

DIESE REISE IST NICHT BARRIEREFREI.

GRUNDPREISE (pro Person im Doppelzimmer)

Stuttgart Flughafen	5.345,00 €
München Flughafen	5.295,00 €
Kompensation für den CO ₂ -Ausstoß	118,00 €

Ab anderen Flughäfen auf Anfrage möglich!

Doppelzimmer zur Einzelnutzung	720,00 €
--------------------------------	----------

Zusatzinformationen

Für Mindestteilnehmerzahl: 10

Maximale Teilnehmerzahl: 20

Bei Nichterreichen Absage der Reise 21 Tage vor Reisebeginn

Einreisebestimmungen:

Für EU-Bürger ist die Mitnahme eines Reisepasses erforderlich. Dieser muss für die Dauer des beabsichtigten Aufenthalts gültig sein und ständig mit sich geführt werden. Deutsche Staatsangehörige benötigen für Aufenthalte von bis zu insgesamt 180 Tagen zum Zwecke des Tourismus kein Visum. Bei der Einreise wird am Flughafen eine Aufenthaltserlaubnis („Landing Permission“) als „Temporary Visitor“ für zunächst 90 Tage erteilt.

Gesundheitsbestimmungen: Für die Einreise nach Japan sind keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben. Corona-bedingte Erfordernisse und Maskenpflicht, wenn nötig (bitte lassen Sie sich aktuell beraten).

Bezahlung:

Nach Vertragsabschluss wird gegen Aushändigung des Sicherungsscheins eine Anzahlung in Höhe von 10% des Reisepreises zur Zahlung fällig. Die Restzahlung wird 20 Tage vor Reisebeginn nach Erhalt der Reiseunterlagen fällig. Wir empfehlen den Abschluss einer Auslandsreisekrankenversicherung inklusive Krankenrücktransport sowie einer Reiserücktritts-Versicherung. Die Versicherungsbedingungen finden Sie per Mausklick [HIER!](#)

Die Datenschutzerklärung von BADER Kulturreisen finden Sie per Mausklick [HIER!](#)

Bitte beachten Sie unsere gültigen Reisebedingungen, die Sie per Mausklick [HIER](#) finden!

Gern übersenden wir Ihnen diese Dokumente auch per gelber Post!

Von den AGB'S abweichende Stornokosten pro Person:

vom 89. bis 30. Tag vor Reisebeginn:	25% des Reisepreises
vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn:	40% des Reisepreises
vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn:	60% des Reisepreises
vom 14. bis 7. Tag vor Reisebeginn:	70% des Reisepreises
vom 6. bis 3. Tag vor Reisebeginn:	80% des Reisepreises
ab 2. Tag vor Reisebeginn bis zum Tag des Reiseantritts oder bei Nichtantritt der Reise:	90% des Reisepreises

Sie haben noch Fragen? – Rufen Sie uns doch an!

Telefon 0711 - 633 433 0

BADER Kulturreisen GmbH

Postanschrift: Postfach 15 03 02 - 70076 Stuttgart

Firmensitz: Tuttlinger Str. 7 - 70619 Stuttgart

Telefax 0711 - 633 433 10

info@bader-kulturreisen.de · www.bader-kulturreisen.de

Geschäftsführer Gregor Kulosa

Registergericht Stuttgart HRB 182070 · Gerichtsstand Stuttgart